

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, 03.05.2012

Brand im Wernigeröder Freibad „Waldhofbad“

In der Nacht vom 2. zum 3. Mai kam es in einem Teil des Hauptgebäudes des Freibades „Waldhofbad“ zu einem Brand. Dieser entstand kurz nach Mitternacht und war nach ca. zwei Stunden gelöscht. Die Brandwache der Feuerwehr dauerte bis ca. 6 Uhr morgens an.

Dem Brand zum Opfer gefallen sind der rechte Flügel des Hauptgebäudes, die darin untergebrachte wichtige Filter- und Chloraufbereitungsanlage sowie die alte Turmuhr des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes. Die Brandursache wird derzeit ermittelt. Das Polizeirevier Harz wird dazu näher informieren. Der entstandene Sachschaden wird derzeit durch Bausachverständige und die Versicherung ermittelt.

Durch das im Gebäude gelagerte Chlorgranulat kam es nach der Reaktion mit Löschwasser zum Austritt von Chlorgasen.. Aus diesem Grund wurde gegen 02.00 Uhr der ABC-Trupp der Feuerwehr Wernigerode eingesetzt. Es wurden kurzzeitig Überschreitungen der zulässigen Chlorgaswerte gemessen. Nach Auskunft der Feuerwehr bestand jedoch zu keinem Zeitpunkt eine Gefahr für die Anwohnerbereiche rund um das Waldhofbad. Allerdings wurden acht Feuerwehrleute beim direkten Löscheinsatz verletzt. Die betroffenen Einsatzkräfte wurden vorsorglich ins Harzklinikum Wernigerode eingewiesen und dort ärztlich behandelt. Aktuell konnten aber alle Einsatzkräfte das Krankenhaus wieder verlassen

Das beliebte Waldhofbad steht den Wernigerödern bereits seit dem Jahr 1891 zur Verfügung. 1907 und 1936 wurde die Badeanstalt erweitert und ausgebaut. 1992 gab es umfassende Sanierungsarbeiten für 8 Millionen D-Mark. Jährlich zieht die Einrichtung während der Freibadsaison mehr als 30.000 Besucherinnen und Besucher an. Die Saisonöffnung am 17. Mai ist nun leider nicht mehr möglich. Das Bad bleibt zunächst geschlossen.

Bei dem Brandeinsatz waren 90 Einsatzkräfte vor Ort:
Ortsfeuerwehr Wernigerode, Benzingerode, Silstedt, Minsleben, Reddeber, Darlingerode, Feuerwehrtechnische Zentrale WR, Fachgruppe ABC Landkreis Harz, Fachgruppe Logistik, Landkreis Harz, Abschnittsleiter, Polizei, Rettungsdienst, Firma Brandt (Entsorgungsfirma) sowie das Ordnungsamt der Stadt Wernigerode, Umweltamt, Abwasserverband Holtemme, Stadtwerke Wernigerode und das Gesundheitsamt.